

Isländische AutorInnen in Frankfurt

* Deutsch sprechende AutorInnen



Ragnar Axelsson

Geboren 1958. Ragnar Axelsson (RAX) begann seine Laufbahn 1976 bei der Zeitung *Morgunblaðið*. Neben seiner fotojournalistischen Tätigkeit arbeitet er als Fotoessayist u. a. für LIFE, TIME, Stern und National Geographic. Er wurde mit internationalen Preisen und mehrfach mit dem Icelandic Photo Award ausgezeichnet. 2010 erschien der Fotoband *Die letzten Jäger der Arktis. Inuit auf Grönland* in Deutschland.



Kristín Marja Baldursdóttir*

Geboren 1949. Kristín Marja Baldursdóttir studierte Isländisch und Deutsch, u. a. in Bremen. Sie arbeitete als Lehrerin und Journalistin. Mit ihren Romanen Möwengelächter, Die Eismalerin und Die Farben der Insel wurde sie zu einer der erfolgreichsten isländischen Autorinnen im deutschen Sprachraum. Im Herbst 2011 erscheint ihr neuer Roman Sterneneis in deutscher Übersetzung.



Runa Bergmann

Runa Bergmann ist die bekannteste Öko-Aktivistin Islands. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sie sich für den Umweltschutz. Sie gründete u. a. das erste zertifizierte Öko-Hotel Islands. Ihr Buch *Shoppen und die Welt retten* erschien in Island am 22. April 2009 zum internationalen "Tag der Erde", im Herbst 2011 wird es auch in Deutschland veröffentlicht. Runa Bergmann wurde 2007 in der ARTE-Dokumentation *Gesichter Europas* porträtiert.



Thráinn Bertelsson

Geboren 1944. Thráinn Bertelsson erlangte als Schriftsteller, Regisseur und Kolumnist große Erfolge. Außerhalb Islands wurde er vor allem durch seinen Film *Magnus* und seine Autobiografie *My Self & I* bekannt, die zur Frankfurter Buchmesse unter dem Titel *Bertels Sohn. Ein Leben in Island* auf Deutsch erscheint. Seine Krimis *Walküren* und *Höllenengel* standen monatelang auf der isländischen Bestsellerliste.



Bergsveinn Birgisson

Geboren 1971. Bergsveinn Birgisson studierte altnordische Literatur und promovierte über skaldische Dichtung im Mittelalter. Er arbeitet derzeit an der Universität Bergen (Norwegen). Seit Anfang der 1990er-Jahre publiziert er Gedichte und Romane und war mehrfach für den Isländischen Literaturpreis nominiert, u. a. mit dem Roman *Paarungszeit*, der zur Frankfurter Buchmesse in Deutschland erscheint.

Pressekontakt

Mirjam Flender, c/o projekt2508, +49 228 184967-24, presse@sagenhaftes-island.de Bildmaterial finden Sie auf unserer Homepage unter: www.sagenhaftes-island.de





Bjarni Bjarnason

Geboren 1965. Bjarni Bjarnason hat seit 1989 Lyrikbände, Kurzgeschichten, Romane und eine Sammlung von Einaktern geschrieben. Er wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Halldór-Laxness-Literaturpreis für sein Buch Mannætukonan og maður hennar (etwa: Die Kannibalin und ihr Ehemann). Sein zweiter Roman Die Rückkehr der Jungfrau Maria war 1996 für den Isländischen Literaturpreis nominiert und erscheint 2012 auf Deutsch.



Thórdís Björnsdóttir

Geboren 1978. Thórdís Björnsdóttir studierte Literaturwissenschaft und ist Lyrikerin und Romanautorin. Sie hat u. a. zwei Bücher in Zusammenarbeit mit dem Dichter Jesse Ball veröffentlicht. Ihr Roman *Schlafsonate* ist jüngst auf Deutsch erschienen und wurde von der isländischen Literaturkritik mit den Filmen von David Lynch verglichen.



Steinar Bragi

Geboren 1975. Steinar Bragi studierte Komparatistik und Philosophie. Mit 23 veröffentlichte er seinen ersten Gedichtband *Svarthol* (wörtlich: *Schwarzes Loch*) und seinen ersten Roman *Turninn* (wörtlich: *Der Turm*). Sein fünfter Roman, der Sensationserfolg *Frauen*, der jüngst in Deutschland erschienen ist, wurde von der Kritik hoch gelobt und für den Literaturpreis des Nordischen Rates nominiert.



Vilborg Daviðsdóttir

Geboren 1965. Vilborg Daviðsdóttir arbeitete viele Jahre als Journalistin und ist seit 2000 hauptberuflich als Schriftstellerin und Übersetzerin tätig. Sie veröffentlichte in den 1990er-Jahren zwei Jugendbücher, die mit diversen Preisen ausgezeichnet wurden. Zudem hat sie mehrere historische Romane verfasst. Aktuell präsentiert sie ihr Buch *Die Winterfrau*, eine Geschichte, die im 15. Jahrhundert auf Grönland spielt.



Thórarinn Eldjárn

Geboren 1949. Thórarinn Eldjárn zählt zu den populärsten isländischen Gegenwartsautoren. Sein Werk umfasst Romane, Kurzgeschichten, Gedichte, Aphorismen und Kinderbücher und erhielt viele Auszeichnungen. Sein Buch Brotahöfuð (etwa: Bruchschädel) wurde u.a. für den Europäischen Literatur-Preis nominiert. Kürzlich erschien auf Deutsch die Kurzgeschichtenanthologie Die glücklichste Nation unter der Sonne – Geschichten aus Island.





Gyrðir Elíasson

Geboren 1961. Elíasson veröffentlichte Romane, Erzählungen sowie Gedichtund Novellensammlungen, für die er mit verschiedenen isländischen Literatur-Preisen ausgezeichnet wurde. Sein 2011 auch auf Deutsch veröffentlichter Roman *Ein Eichhörnchen auf Wanderschaft* (1987) genießt Kultstatus und gilt als Wendepunkt der isländischen Literatur. Er ist Träger des Literaturpreises des Nordischen Rates 2011. Jüngst erschienen der Roman *Am Sandfluss* und der Gedichtband *Einige allgemeine Worte über die Erkaltung der Sonne*.



Einar Már Guðmundsson

Geboren 1954. Einar Már Guðmundsson studierte Literatur und Geschichte in Reykjavík und Kopenhagen. Seine Romane sind in viele Sprachen übersetzt und preisgekrönt. 1995 erhielt er für *Engel des Universums* den Literaturpreis des Nordischen Rates. Der Roman wurde von dem isländischen Regisseur Friðrik Thór Friðriksson erfolgreich verfilmt. Mit *Vorübergehend nicht erreichbar* legt er in diesem Herbst einen autobiografischen Roman auf Deutsch vor.



Óskar Guðmundsson*

Geboren 1950. Der studierte Historiker arbeitete jahrelang als Journalist und Chefredakteur und ist seit 15 Jahren als unabhängiger Wissenschaftler tätig. Seine Biografie über den großen mittelalterlichen Gelehrten und Politiker Snorri Sturluson erscheint 2011 unter dem Titel *Snorri Sturluson. Homer des Nordens.* Die Biografie war 2009 eines der meistgelesenen Bücher in Island.



Pétur Gunnarsson

Geboren 1947. Nach Literatur- und Philosophiestudium in Frankreich etablierte er sich in Island als Schriftsteller und Übersetzer. Sein erster, 2011 auch in Deutschland veröffentlichter Roman *punkt punkt komma strich* erschien 1976 und ist ein Klassiker der isländischen Literatur sowie Auftakt einer Tetralogie. Der dritte Band war 1987 für den Literaturpreis des Nordischen Rates nominiert. In seinem eigens für deutsche Leser geschriebenen literarischen Reiseführer *Reykjavík* stellt er Literatur und Geschichte der isländischen Hauptstadt vor.



Hallgrímur Helgason

Geboren 1959. Studium an der Hochschule für Kunst und Kunstgewerbe in Reykjavík und an der Kunstakademie in München. Helgason ist einer der meistgelesenen Autoren Islands. Seit 1982 arbeitet er als Autor, Comiczeichner und bildender Künstler. Den internationalen Durchbruch brachte ihm 1996 der Roman 101 Reykjavík, der auch verfilmt wurde. 2011 erscheint sein Buch Eine Frau bei 1000° auf dem deutschen Markt.





Ingibjörg Hjartardóttir

Geboren 1952. Die Erzählerin, Dramatikerin und Übersetzerin begann 1984 mit dem Schreiben. In Reykjavík gründete sie die Theatergruppe *Hugleikur*. Sie schrieb Stücke für die Stadttheater Reykjavík und Akureyri sowie für das Hörspieltheater des Isländischen Rundfunks. In Deutschland erschienen ihr Roman *Die dritte Bitte* und ihr aktuelles Buch *Der Zuhörer*.



Arnaldur Inðridason

Geboren 1961. Nach einem Geschichtsstudium war er als Journalist und Filmkritiker bei der Tageszeitung *Morgunblaðið* tätig. Indriðasons Kriminalromane sind internationale Bestseller. Besonders in Deutschland erzielen seine Krimis große Erfolge. Für *Nordermoor* und *Todeshauch* erhielt er den Skandinavischen Krimipreis, für *Kälteschlaf* den Isländischen Krimipreis.



Viktor Arnar Ingólfsson*

Geboren 1955. Viktor Arnar Ingólfsson ist Bauingenieur und studierte außerdem PR, Verlagswesen und Computergrafik an der George Washington University in den USA. Sein erster Roman erschien 1978. Seitdem hat er mehrere Krimis veröffentlicht. Der Roman *Das Rätsel von Flatey* wurde für den Skandinavischen Krimipreis nominiert.



Auður Jónsdóttir

Geboren 1973. Die Enkelin des Literaturnobelpreisträgers Halldór Laxness ist eine von Islands bekanntesten jüngeren Schriftstellerinnen. Ihre Bücher sind vielfach preisgekrönt und in mehrere Sprachen übersetzt. Außur Jónsdóttir arbeitet außerdem als freie Journalistin. *Jenseits des Meeres liegt die ganze Welt* ist ihr erstes Buch, das auf Deutsch erschienen ist.



Ævar Örn Jósepsson*

Geboren 1963. Ævar Örn Jósepsson studierte Journalistik, Politikwissenschaften und Philosophie in Stirling, Schottland und Englische Literatur und Philosophie in Freiburg. Seit 1994 arbeitet er als freiberuflicher Übersetzer und ist als Journalist für zahlreiche isländische Zeitungen und Magazine tätig. Drei seiner vier Krimis sind in Deutschland erhältlich, darunter *Wer ohne Sünde ist*.





Einar Kárason*

Geboren 1955. Einar Kárason studierte Literaturgeschichte und wurde durch seine Trilogie *Die Teufelsinsel, Die Goldinsel* sowie *Das Gelobte Land* berühmt. Sein Roman *Sturmerprobt* stand auf der Shortlist des Isländischen sowie des Nordischen Literaturpreises. Für *Versöhnung und Groll* erhielt er den Isländischen Literaturpreis. Seit April 2011 ist er für ein Jahr Gast der Villa Concordia in Bamberg.



Gerður Kristný

Geboren 1970. Gerður Kristný studierte Französisch und Literaturwissenschaft. Seit dem Ende ihrer Tätigkeit als Chefredakteurin des Magazins *Mannlif* (1998–2004) arbeitet sie hauptberuflich als Schriftstellerin. Gerður Kristný wurde mit zahlreichen Preisen und Anerkennungen ausgezeichnet. Ihre Gedichte und Kurzgeschichten sind u. a. in isländischen Schulbüchern und Anthologien erschienen. Das Jugendbuch *Die letzte Nacht des Jahres* erscheint zur Buchmesse auf Deutsch.



Jónína Leósdóttir

Geboren 1954. Jónína Leósdóttir studierte Englisch und Literaturwissenschaft an der Universität Islands und der Essex University in Großbritannien. Von 1985 bis 2005 arbeitete sie als Journalistin und Redakteurin. Sie verfasste Biografien, Theaterstücke, Romane und Kurzgeschichten. 2008 gewann sie den Jón-úr-Vör-Poesiepreis. In deutscher Übersetzung liegt aktuell ihr Roman *Am liebsten gut* vor.



Andri Snær Magnason

Geboren 1973. Er veröffentlichte u. a. eine Sammlung von Schallaufnahmen isländischer Volkspoesie, das Kinderbuch *Die Geschichte vom blauen Planeten* und den Roman *LoveStar*. Sein Buch *Traumland. Was bleibt, wenn alles verkauft ist?* wurde mit dem Isländischen Sachbuchpreis ausgezeichnet. Für sein künstlerisch-politisches Engagement erhielt er 2010 den KAIROS-Preis der Alfred Toepfer Stiftung. Zur Buchmesse erscheint zudem sein Gedichtband *Bónus* – das in Island meistverkaufte Lyrikbuch aller Zeiten.



Kristof Magnússon*

Geboren 1976. Er ist deutsch-isländischer Schriftsteller, Theaterautor und Übersetzer. Kristof Magnússon absolvierte eine Ausbildung zum Kirchenmusiker und studierte am Deutschen Literaturinstitut Leipzig und an der Universität Reykjavík. Er hat mehrere Theaterstücke geschrieben, die mit großem Erfolg aufgeführt wurden. Sein Debütroman Zuhause wurde 2006 mit dem Rauriser Literaturpreis ausgezeichnet. Magnússons zweites Buch Das war ich nicht erhielt eine Nominierung für den Deutschen Buchpreis.

Mirjam Flender, c/o projekt2508, +49 228 184967-24, presse@sagenhaftes-island.de Bildmaterial finden Sie auf unserer Homepage unter: www.sagenhaftes-island.de





Guðrún Eva Mínervudóttir

Geboren 1976. Die studierte Philosophin zählt zu den bekanntesten jungen Autorinnen des Landes und wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet. Guðrún Eva Mínervudóttir hat bisher fünf Romane, einen Lyrikband und eine Sammlung philosophischer Geschichten für Kinder veröffentlicht. Mit ihrem im Herbst auch auf Deutsch erscheinenden Roman Der Schöpfer gelang ihr der internationale Durchbruch.



Eiríkur Örn Norðdahl

Geboren 1978. Eiríkur Örn Norðdahl ist Poet, Schriftsteller und Übersetzer. Er hat sich vor allem mit Avantgarde-Lyrik beschäftigt und mit verschiedenen Gedichtformen experimentiert, darunter Sound-, Video- und Bildpoesie. Norðdahl wurde durch seine eindrucksvollen Lyrikperformances bekannt. 2010 erschien der Roman *Gift für Anfänger* auf Deutsch. Auf der Buchmesse stellt er seinen vor Kurzem auf Deutsch publizierten Gedichtband *IWF! IWF! OMG! OMG!* vor.



Auður Ava Ólafsdóttir

Geboren 1958. Auður Ava Ólafsdóttir studierte Kunstgeschichte in Paris und ist Dozentin für Kunstwissenschaft an der Universität Island. Sie debütierte 1998 als Schriftstellerin, 2007 erschien ihr Roman Weiß ich, wann es Liebe ist? (2011 in deutscher Übersetzung veröffentlicht). Das Buch erhielt einige der wichtigsten isländischen Literaturpreise, zudem wurde die französische Übersetzung mit dem kanadischen Prix des libraires du Québec und dem französischen Prix de Page ausgezeichnet.



Hallfríður Ólafsdóttir

Geboren 1964. Hallfríður Ólafsdóttir ist die leitende Flötistin des Isländischen Sinfonieorchesters und Autorin der Kinderbuchreihe über die Maus Maximus Musikus, in der Kindern die Welt der klassischen Musik auf spielerische Weise nähergebracht wird. Zwei Bücher des musikpädagogischen, weltweit zur Aufführung gelangten Projekts sind bereits auf Deutsch erschienen: Maximus Musikus besucht das Orchester und Maximus Musikus besucht die Musikschule.



Guðmundur Óskarsson

Geboren 1978. Als im Jahr 2008 die Krise über die isländischen Banken hereinbrach, arbeitete Guðmundur Óskarsson für die Landsbankinn in Island und erlebte die Entwicklungen hautnah. Mit seinem Roman *Bankster* verleiht er der internationalen Finanzkatastrophe eine literarische Stimme. Dafür erhielt er 2009 den Isländischen Literaturpreis.





Árni Thórarinsson

Geboren 1950. Árni Thórarinsson studierte Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität in Norwich (England). Er ist seit vielen Jahren als Journalist tätig und gehört zu den Autoren, die in den 1990er-Jahren den modernen isländischen Kriminalroman begründeten. Inzwischen hat er sieben Romane veröffentlicht. Sein aktueller Krimi *Ein Herz so kalt* ist jüngst in deutscher Übersetzung erschienen.



Sigurbjörg Thrastardóttir

Geboren 1973. Sie studierte Literaturwissenschaft sowie Angewandte Medienwissenschaft und arbeitete als Journalistin. Sie hat Gedichte, Theaterstücke und den preisgekrönten Roman *Sólar saga* (etwa: *Die Geschichte von Sól*) veröffentlicht. Auf der Frankfurter Buchmesse stellt sie ihren Gedichtband *Fackelzüge* vor. Seit April 2011 ist Sigurbjörg Thrastardóttir für ein Jahr Stipendiatin an der Villa Concordia in Bamberg.



Steinunn Sigurðardóttir*

Geboren 1950. Steinunn Sigurðardóttir gehört zu den prominentesten Autorinnen Islands. Sie studierte Psychologie und Philosophie am University College in Dublin und arbeitete für Radio und Fernsehen. 1995 erhielt sie den Isländischen Literaturpreis. International wurde sie durch ihre Romane *Der Zeitdieb* und *Herzort* sowie zuletzt in Deutschland mit dem Buch *Der gute Liebhaber* bekannt.



Yrsa Sigurðardóttir

Geboren 1963. Yrsa Sigurðardóttir ist Ingenieurin und Schriftstellerin. Sie absolvierte ihr Studium an der Universität Islands und an der Concordia University in Montréal. Sie schreibt seit 1998 Kinderbücher und seit 2005 erfolgreich Krimis, die bisher in 30 Sprachen erschienen sind. Ihr im Herbst auch auf Deutsch erscheinendes Buch *Geisterfjord* wurde mit dem Isländischen Krimipreis 2011 ausgezeichnet.



Sjón

Geboren 1962. Er schreibt Gedichte, Songtexte (u.a. für Lars von Triers Film *Dancer in the Dark*), Kinderbücher, Romane und Drehbücher. Sjón war Samuel-Fischer-Gastprofessor für Literatur an der Freien Universität Berlin (2007–2008) und DAAD-Stipendiat (2010–2011). Für den Roman *Schattenfuchs* erhielt er 2005 den Literaturpreis des Nordischen Rates. Sein neuer Roman *Das Gleißen der Nacht* erschien in diesem Frühjahr.





Hermann Stefánsson

Geboren 1968. Stefánsson studierte Isländische Philologie und Vergleichende Literaturwissenschaft. Er schreibt Kurzgeschichten, Romane, Zeitungsartikel und wissenschaftliche Aufsätze, übersetzt Literatur u.a. aus dem Spanischen und ist Musiker. Die isländische Literaturkritik beschreibt seine Bücher als postmodern und avantgardistisch. Im Herbst erscheint sein Roman Guðjón Ólafssons Zeitreise als Laborratte auf Deutsch, der eine Verbindung zwischen den Sagas und dem CERN-Projekt zur Erschaffung schwarzer Löcher herstellt.



Jón Kalman Stefánsson

Geboren 1963. Jón Kalman Stefánsson ist einer der bedeutendsten Schriftsteller Islands. Sein Werk ist preisgekrönt und in zahlreiche Sprachen übersetzt. Für das Buch Sommerlicht, und dann kommt die Nacht erhielt er den Isländischen Literaturpreis. International gelang ihm mit Himmel und Hölle der Durchbruch. 2011 erschien in Deutschland sein Roman Der Schmerz der Engel. Stefánsson wurde auf der diesjährigen Göteborger Buchmesse mit dem Per-Olov-Enquist-Preis ausgezeichnet.



Kristín Steinsdóttir*

Geboren 1946. Kristín Steinsdóttir arbeitet seit 1988 als Schriftstellerin und ist Vorsitzende des Isländischen Schriftstellerverbandes. Sie ist eine der meistgelesenen und vielfach preisgekrönten Kinderbuchautorinnen Islands. Ihre Romane für Erwachsene Eigene Wege und Im Schatten des Vogels (der in diesem Herbst in deutscher Übersetzung erscheint) wurden jeweils mit dem Isländischen Frauenliteraturpreis ausgezeichnet. Zur Buchmesse eischeinen zudem ihre Kindheitserinnerungen als Hörbuch unter dem Titel Leben im Fisch.



Óttar Sveinsson*

Geboren 1958. Óttar Sveinsson arbeitete bis 2003 als Journalist bei der Tageszeitung *Visir*. In diesen Jahren legte er den Grundstein für seine Buchreihe, in der er historische Ereignisse, meist Katastrophen und Unfälle, auf der Basis von Augenzeugenberichten erzählt. Er lebt in Hamburg und Reykjavík als Schriftsteller und Verleger. 2011 erscheint sein Buch *Goðafoss* über die "isländische Titanic", die von einem deutschen U-Boot versenkt wurde.

Bildnachweise: Kristinn Ingvarsson, Bjartur, Uppheimar, Salka, Forlagið, Óttar Sveinsson, Ragnar Axelsson, Einar Falur Ingólfsson, Jóhann Páll Valdimarsson, Friðþjófur Helgasons, Einar Búi Magnússon, Elsa B. Magnúsdóttir

Pressekontakt

Mirjam Flender, c/o projekt2508, +49 228 184967-24, presse@sagenhaftes-island.de Bildmaterial finden Sie auf unserer Homepage unter: www.sagenhaftes-island.de